

**Praktikumsbericht [C1] von:
ERASMUS-Praktikum - Hochschuljahr 2019 / 2020**

Stand: November 2017

Bitte füllen Sie das Formular am Computer aus, NICHT per Hand, und senden Sie es als E-Mail-Attachment an den EU-ServicePoint: eu-servicepoint@international.uni-mainz.de.

Ihre Angaben sollen anderen Studierenden bei der Praktikumssuche zur Verfügung stehen. Bitte achten Sie daher unbedingt darauf, wichtige Internetadressen und hilfreiche Informationen anzugeben!

ALLGEMEIN

Zielland:	Großbritannien
Studienfach:	Molecular Cellbiology
Heimathochschule:	Technische Universität Kaiserslautern
Berufsfeld des Praktikums:	Biologie
Arbeitssprache:	Englisch
Zeitpunkt des Praktikums:	von 19.08.19 bis 08.11.19 (jeweils Tag / Monat / Jahr)

PRAKTIKUMSSTELLE

Name des aufnehmenden Unternehmens:	University of Glasgow
Straße/Postfach:	217 Davidson Building, University Avenue
Postleitzahl und Ort:	G12 8QQ, Glasgow
Land:	Großbritannien
Homepage:	https://www.gla.ac.uk/researchinstitutes/biology/
E-Mail:	-

VORHER – Informationen zur Vorbereitung auf das Auslandspraktikum

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie die Suche und Vorbereitung abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Praktikumssuche:	Der Professor meiner Masterarbeit in Deutschland hat mir mehrere Labore für ein Praktikum empfohlen. Da ich meine Englischkenntnisse verbessern und erweitern wollte, entschied ich mich für ein Labor in Schottland.
Bewerbung (Ablauf, Initiativbewerbung, Auswahlgespräch,	Nach der Empfehlung für ein bestimmtes Labor in Schottland schrieb ich eine Mail an den leitenden Professor dieses Labors und bewarb

etc.):	mich. Ich bekam relativ schnell eine Zusage. Zum Vorstellen bin ich ein halbes Jahr vor Beginn des Praktikums nach Schottland geflogen und habe alle Mitarbeiter kennengelernt und eine Führung durch das Labor und die Universität bekommen.
Wohnungssuche:	Die Wohnungssuche verlief nicht ganz so einfach wie ich dachte. Spareroom ist eine Website, auf der man nach Wohnungen oder WGs suchen kann und sich auch einen Alert dafür anlegen kann. Die Zimmer wurden aber immer relativ kurzfristig eingestellt, sodass man erst ein bis zwei Monate vor Beginn mit der Wohnungssuche anfangen konnte. Ich habe schließlich ein Zimmer über AirBnB gebucht. AirBnB ist zwar teurer als eine normale Wohnung oder WG, man hat aber die Sicherheit, dass es alles geregelt ist und bei Problemen auch kündigen kann.
Versicherung:	Ich war über die Gruppenversicherung des DAADs mitversichert.
Telefon-/Internetanschluss im Zielland:	Da Großbritannien (noch) zur EU gehört, konnte ich meinen deutschen Vertrag für das Internet nutzen. Einen Telefonanschluss habe ich nicht benötigt.
Bank/ Kontoeröffnung:	Das Praktikum war nur drei Monate lang, weshalb ich kein Konto eröffnen musste. Mit meinem deutschen Konto kann ich jährlich bis zu viermal kostenlos Geld im Ausland abheben. Ansonsten kann man alles mit kontaktlosen Karten bezahlen (auch Busfahrten, Lebensmittel, Eintritte etc.).
hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges:	

INFORMATIONEN ZUR PRAKTIKUMSSTELLE

Bitte füllen Sie die folgenden Felder detailliert aus und machen genaue Angaben, wie das Praktikum abgelaufen ist (Internetadressen, Hinweise, Kontakte, etc.).

Art des Praktikums:	Das Praktikum habe ich in einem Labor der University of Glasgow absolviert. Ich habe viele Versuche durchgeführt während des Praktikums, aber auch Literaturrecherche betrieben.
Aufgaben im Praktikum: konnten Sie Erlerntes umsetzen? Waren Sie über-/unterfordert? etc.	Die Aufgaben des Praktikums waren sehr ähnlich zu denen eines Praktikums an meiner deutschen Universität. Von Deutschland bin ich gewohnt effizient und viel im Labor zu arbeiten. In meinem Labor in Glasgow wurden Versuche hingegen sehr entspannt angegangen.

	Daher war ich anfangs unterfordert, nachdem ich die Arbeitsabläufe im Labor kannte, konnte ich meine Versuche eigenständig planen und ausführen.
Betreuung: (Einführungs-/Abschlussgespräch, wöchentl./monatl. Rücksprache, etc.)	Die Betreuung während des Praktikums war sehr gut. Ich führte wöchentlich Gespräche mit dem Professor und fast täglich mit meiner Betreuerin. Alle waren immer sehr hilfsbereit, auch über fachliche Themen hinaus. Das Einleben im Team und auch im Land wurde mir leichtgemacht.
soziale Kontakte während des Praktikums:	Den meisten Kontakt hatte ich zu meinen Laborkollegen und einer Freundin aus Deutschland, die ebenfalls ein Praktikum an der University of Glasgow absolvierte. Andere Kontakte während des Praktikums waren meine Mitbewohner.
Sprachkenntnisse (Nutzen, Verbesserung, etc.):	Meine Englischkenntnisse haben sich deutlich verbessert. Mittlerweile muss ich nicht mehr nach Worten suchen, wenn ich etwas sagen möchte. Auch der schottische Akzent war zunächst sehr schwierig zu verstehen, aber mit der Zeit habe ich mich auch daran gewöhnt und den Großteil verstanden.
kurze Gesamtbewertung des Aufenthaltes: fachlicher/ privater Nutzen; was waren Ihre Erwartungen – wurden diese erfüllt? Was war besonders gut/ nicht so gut?	Ich bin sehr froh, mich für ein Auslandspraktikum entschieden zu haben. Es ist sehr interessant eine neue Kultur mit deren Traditionen kennenzulernen und Teil davon zu werden. Ich habe mich in Glasgow und im Labor sehr wohl gefühlt. Ich hatte viel Spaß während der Arbeit, bin gerne ins Labor gegangen und werde meine Kollegen vermissen.
Dauer des Praktikums: zu kurz, richtig, zu lang – Empfehlung über optimale Dauer	Mein Praktikum ging 3 Monate. Ich fand die Dauer richtig so, da es genug Zeit war, ein eigenes Projekt im Labor aufzubauen und dennoch ist es nicht zu lange, um Heimweh zu bekommen.
Durchschnittliche monatliche Ausgaben im Ausland in € ; Mehrkosten ggü. Ausgaben in Deutschland:	Die Miete beträgt hier um die 600-700€. Wenn man Ausflüge an den Wochenenden unternehmen will (was sehr empfehlenswert ist – Schottland ist wunderschön) kommt man auf monatliche Ausgaben zwischen 1000 und 1150€. Lebensmittels sind im Vergleich zu Deutschland etwas teurer, wobei Kleidung meist gleich viel kostet.
Was sollte man unbedingt wissen/ beachten?	Generell ist es in Glasgow sehr ähnlich wie in Deutschland. Daher sind keine Besonderheiten zu beachten.

<p>Sind Sie der Meinung, dass Ihnen das Praktikum bei der Ausübung Ihres zukünftigen Berufs (bitte angeben) von Nutzen sein wird? Wenn ja, in welcher Weise? Wenn nein, warum nicht?</p>	<p>Das Praktikum war für meine Zukunft als Forscherin hilfreich, da ich meine Englischkenntnisse deutlich verbessern konnte. Außerdem habe ich mehrere Kontakte geknüpft, die in Zukunft vorteilhaft sein könnten. Auch die Methoden, die ich erlernt habe, werde ich in meiner Masterarbeit weiterführen.</p>
<p>Können Sie die Stelle weiterempfehlen? (bitte begründen) Wenn ja, wäre Ihre Praktikumsstelle bereit, auch zukünftig PraktikantInnen aufzunehmen?</p>	<p>Ich kann meine Praktikumsstelle weiterempfehlen. Die Arbeitsatmosphäre ist sehr gut und ich habe immer gerne dort gearbeitet. Da das Labor relativ klein ist und auch Studenten ihrer eigenen Universität Praktika absolvieren müssen, sind nicht immer Praktikumsplätze frei. Wenn man allerdings rechtzeitig anfragt und qualifiziert ist, sollte es möglich sein, eine Praktikumsstelle zu bekommen.</p>
<p>hilfreiche Internetadressen/ Sonstiges</p>	

Sind Sie mit einer Veröffentlichung des Berichts auf der Website www.eu-servicepoint.de einverstanden?

Ja Nein